

A6, nächtliche Vollsperrungen im Bereich des sechsstreifigen Ausbaus östlich Triebendorf bis Anschlussstelle Schwabach-West

Die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH des Bundes hat vor Kurzem mit der Hauptbauphase des sechsstreifigen Ausbaus der A6 von östlich Triebendorf bis zur Anschlussstelle Schwabach-West begonnen. Aufgrund von Brückenabbrucharbeiten muss die gesamte A6, zwischen den Anschlussstellen Neuendettelsau und Schwabach-West jeweils in einer Nacht im März und April 2023 voll gesperrt werden. Die erste Sperrung erfolgt am Samstag, den 25. März 2023, ab ca. 20 Uhr bis Sonntag, den 26. März, ca. 7 Uhr.

Innerhalb des rd. 10,7 km langen Streckenabschnitts werden insgesamt acht Brücken neu hergestellt. Aktuell sind bereits vier Unterführungsbauwerke im Bau. Zum Bau der neuen Richtungsfahrbahn Nürnberg, welche in großen Teilen direkt neben der Bestandsfahrbahn hergestellt wird, müssen drei vorhandene Überführungsbauwerke abgebrochen werden. Diese verbinden aktuell öffentliche Feld- und Waldwege zwischen Lanzendorf-Prünst, Veitsaurach-Dechendorf und Haag-Unterreichenbach. Alle drei Bauwerke werden im Zuge des A6-Ausbaus neu hergestellt. Die Wege werden bis Ende 2024 gesperrt bleiben.

Für den Brückenabbruch ist es erforderlich die A6 im betroffenen Abschnitt komplett zu sperren. Mit Großgerät erfolgt das Aufbringen von Schutzpolstern auf der Fahrbahn, die Wegnahme der Hinterfüllungen an den Brückenwiderlagern und letztlich der Abbruch des Überbaus. Des Weiteren müssen bestehende Mittelpfeiler bei dieser nächtlichen Vollsperrung mit abgebrochen werden. Hierfür sind zwei Termine erforderlich. Der Abbruch bei Dechendorf und der Teilabbruch bei Haag beginnen am Abend des 25. März 2023, ab ca. 20 Uhr und enden gegen 7 Uhr am 26. März 2023. Die zweite Vollsperrung ist für Ende April 2023 geplant, wird aber nochmals gesondert bekannt gegeben.

PRESSEINFORMATION



Außenstelle Fürth

Seite 2 von 2

Der Verkehr der A6 wird zu diesem Zeitpunkt bereits überregional durch Beschilderungen auf der A3, A7 und A9 auf die Verkehrssperrungen hingewiesen. Im nahen Umfeld der A6 erfolgt die Ausleitung über die Anschlussstelle Schwabach-West (Nr. 55) und Umleitung über die bestehende Bedarfsumleitung U60 zur Anschlussstelle Neuendettelsau (Nr. 54). Auch in Gegenrichtung wird der Verkehr über die gleiche Strecke als U13 geleitet.

Die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH des Bundes bittet die Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht und Geduld im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter:

www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de

Für aktuelle Informationen folgen Sie uns auch auf Twitter: [@Autobahn_NBY](https://twitter.com/Autobahn_NBY)